

Aus Acker wird Garten

Großlohe startet Stadtteil-Projekt



Shanice kümmert sich um die ersten Kräuter, die hier angepflanzt wurden. Sie will auch Wassermelonen anbauen.

Foto: Grell

GROSSLOHE Großlohe soll einen eigenen Stadtteilgarten bekommen, auf dem sich alle Anwohner austoben können, die Lust haben ein wenig in der Erde zu buddeln, Gemüse und Blumen auszusäen und dann gemeinsam zu ernten. „Eine richtig super Idee“, findet auch Shanice (10), die sich spontan entschieden hat, hier mitzumachen. Noch ist das Ganze ein Acker, der erst zur Hälfte gepflügt werden konnte. „Die Maschinen sind hier beim letzten Mal im Matsch steckengeblieben“, erklärt Daniel Gren, einer der Koordinatoren und Gründer des Interkulturellen Gemeinschaftsgartens (INGA). Shanice kann sich trotzdem schon gut vorstellen, was sie auf ihrem Stück Land einmal anbauen wird: „Gurken, Radieschen und Wassermelonen passen hier auf jeden Fall gut hin“, so die Grundschülerin, die bisher nur auf dem eigenen Balkon oder im Schulgarten ihr Lieblings-Gemüse züchten konnte. Auch viele andere Nachbarn aus der Siedlung rund um den Großloherring und den Mehlandsredder freuen sich über die Möglichkeit hier auf über 9000 Quadratmetern aktiv gärtnern zu dürfen. Jede Gruppe soll dann einmal eine

kleine Parzelle bekommen, die sie bewirtschaften kann, so die Idee der Gemeinschaft. Auch Kitas und andere Einrichtungen könnten sich dazu melden.

Der Verein INGA, der von Q8 Großlohe unterstützt wird, ist für seine Projekte, wie den Bau eines Brunnens oder die Anschaffung von Geräten immer wieder auch auf Spenden angewiesen. Deshalb war die Freude groß, als die Teilnehmer erfuhren, dass sie 10.000 Euro bei dem Stadtteilpreis gewonnen haben, den die MOPO und PSD Bank Nord in diesem Jahr zum 15. Mal ausgeschrieben hatten. Das Geld soll nun für den Bau eines Brunnens und eine Blühwiese eingesetzt werden. Neue Gesichter sind beim Stadtteilgarten ausdrücklich willkommen. „Jeder, der Lust hat dabei zu sein, kann sich bei uns melden“, so Daniel Gren. Der Garten gehört dem Stadtteil und im Sommer soll es hier schon richtig losgehen. (kg)

► Daniel Gren und Nicole Nanitz vom Treffpunkt Großlohe, Email: vorstand@treff-grosslohe.de, Tel: 675 90 641 oder Kathi Wegner von Q8 Großlohe Email: k.wegner@q-acht.net, Tel: 669 30 899